

Je weniger die Schaulieder verdienen, desto mehr Verdienst hat die Güte des Publikums." Die Damen Freiwagner und Erding werden die nächsten Tage ihre Schande verdienen. Substanzvoll. Die Direktion des Stadttheaters. D. a. S. Heinrich Sanftsch. Werno Stecke.

Hallscher Tages-Kalender.

Wittwoch, den 22. Februar.

Pol. Univ.-Bibl. von 9—12 Uhr Vorm. u. 2—4 Uhr Nachm. Zu den beiden letzten Dienfttagen aller Wochentage werden Bücher ausgetauscht resp. abgegeben. — **Kapitellen-Kreuzer:** Abends 8 Uhr Gottesdienst. **Stückelheim** Ehrfrhr. 10. — **Bücherverkaufsm.** Perm. 1/4 im Bücherverkauf. — **Paterfratzen-Felesimmer:** Waagebergstr. 4, I. 8—12 Uhr und 2—6 Uhr. — **Kantons-Archiv:** Abds. 7 im Keller. — **Berein Jüngerer Buchhändler:** Abds. 8 1/2 im Stäger-Gebäude. — **Kantons-Archiv:** Evertz vom 18. Nov. 1870: Abds. 8 1/2 in Stadt Berlin. — **Topographischer Verein nach Erlöse:** Abds. 8 Café David. — **Stadter Turnerverein:** Rohm. — **Berein Jüngerer Buchhändler:** Abds. 9 bis 9 1/2 im der Stadt-Turnhalle. — **Zwerverein „Frieden“:** Abds. 7—9 1/2 Uhr im Stadtpark. — **Gallische Volkshochschule:** Abds. 8 in „Bücher-Restaurant“. — **Sechsmal Selten:** Vorlesung: 1/2 Uhr Abds. für neuzeitl. Geogr. — **Berein Singkreis:** Abds. 8 Uhr. **Kantons-Restaurant:** Spielplanzeile 13. — **Berein „Garnant“:** Abds. 7 1/2 Uhr. **Musik-Halle:** — **Berein „Zur Stadt“:** Abds. 8 Uhr. **Berein „Garten“:** Abds. 8 1/2 Uhr. **Abends 8 1/2 Uhr. — Botan. Garten:** 8—12 1/2 Uhr. — **Berein „Hallen“:** Abds. 8 1/2 Uhr. **Arbeitsamt:** 1. für fremde Reisende ebenfalls. — **Verdorrer zur Gemüts-Kultur:** 6 b.

N. Sing.-Ak. Wittwoch 6 Uhr gegen Chor „Vollständ.“, A. Achillus. Concert am 3. März. (1870)

Hallsche Getreide- und Produkten-Börse.

Halle a. S. 21. Februar. (Börse mit Anchluss der Markterzeugnisse per 1000 Stilo netto). Weizen unfähig. 145—168 M. Roggen, unfähig 100 Stilo 117—121 M. Gerste, flau, Futtergerste 110—120 M. Landgerste 135—143 M. — **Gebirgsgerste** 145—154 M. extra feine bis 160 M. — **Hafer,** feil, 1000 Stilo 118—122 M. — **Wais,** 1000 Stilo 92—99 M. — **Hirse,** 1000 Stilo 110—115 M. — **Stärke,** incl. Roh 300 M Stilo netto, bei mangelnden Vorräthen rege gefragt, 39.00—40.00. — **Gemüts-Gerichte** des Großhandels per 100 Stilo netto, 28—38 M. — **Bohnen** 12—13 M. — **Wicken:** 20—28 M. — **Erbsen:** 18—19 M. — **Schwedische Arie** 40.00—75.00 M. — **Bohnenflocken** 60.00—75.00 M. — **Spargelröhre** 23.00—24.00 M. — **Mittelmehl:** Futtermel, 13.00 M. — **Wagenflocken:** 6.25—8.50 M. — **Waldkirschen:** 1.80—2.00 M. — **Walzweizen:** helle 9—10 M. buntes 8—9 M. — **Getreide:** 12.50—13.00 M. — **Wais:** 25—27 M. — **Waisöl:** 45.00 M. — **Vegetarisch:** 27—27.50 M. — **Colard:** 0.225/30, 12.50. — **Speisöl:** 10.000 Liter Prozent, matt, Karottenspeisöl 98.50. — **Milchweizen:** — M.

Wasserstände.

+ bedeutet über, — unter Null. Seale und Herten.

Stelle	Höhe	Höhe	Stall	Wüch
Halle	20. Febr. +2.10	21. Febr. +2.02	0.08	—
Trotla	19. Febr. +2.46	20. Febr. +2.38	0.08	—
Strahlmühl.	19. Febr. +1.44	20. Febr. +1.90	-0.06	—
□ 1 b				
Wagaburg	19. Febr. +1.90	20. Febr. +1.90	—	—
Wendeb.	19. Febr. -0.51	20. Febr. -0.90	0.09	—
Wüßla	19. Febr. +0.21	20. Febr. +0.11	0.10	—

Telegraphischer Cursbericht der Hallschen Zeitung.

Berlin, 21. Februar 1887. **Berliner Fonds Börse.** 4% Preussische Conj. —. Diskontogesellschaft 191.25. Preussische Anleihe 84.00. Preussische Staatsanleihe 86.70. Defferr. Credit-Anleihe 133.90. Teubner's Anleihe.

Berliner Getreide-Börse. Weizen: April-Mai 162.20. Juni-Juli 167. — m. matter. Roggen: April-Mai 119.75. Juni-Juli 121.75. — m. m. matter. Gerste: loco 100—175. — m. m. matter. Hafer: April-Mai 113.75. — m. m. matter. Spiritus: loco vertieuert 97.30. April-Mai 98.30. Mai-Juni 98.50 annehm. Winter: loco 45. —. April-Mai 44.50. September-October 45.50.

Berliner Getreide-Börse.

Berlin, 21. Februar 1887. **Berliner Fonds Börse.** 4% Preussische Conj. —. Diskontogesellschaft 191.25. Preussische Anleihe 84.00. Preussische Staatsanleihe 86.70. Defferr. Credit-Anleihe 133.90. Teubner's Anleihe.

Berliner Getreide-Börse.

Berlin, 21. Februar 1887. **Berliner Fonds Börse.** 4% Preussische Conj. —. Diskontogesellschaft 191.25. Preussische Anleihe 84.00. Preussische Staatsanleihe 86.70. Defferr. Credit-Anleihe 133.90. Teubner's Anleihe.

Letzte Nachrichten und Depeschen.

San Remo, 20. Februar, Ratis 12 Uhr. Der Kronprinz hatte einen sehr guten Tag, den besten seit der Operation. Auch die Stimmung des Kronprinzen ist eine recht gute. Derselbe befehligte sich einen großen Theil des Tages mit Spielen. Gästen und Auswurf sind geringer.

San Remo, den 20. Februar. Der Prinz von Wales ist heute Abend 6 Uhr hier angekommen und bei der Ankunft von Sr. Königlich. Hoheit dem Prinzen Heinrich von Preußen und dem Großherzog von Hessen empfangen worden. Der Prinz sitzt im Victoria-Geleise ab und begab sich bald nach seiner Ankunft in die Villa Bizio.

Wien, 20. Februar. Von der österreichischen Lokalbahn-Gesellschaft waren im Januar 1888 theils im Staats- und theils im eigenen Betriebe 177 Km., welche eine Brutto-Einnahme von 66 668 Fl. gegenüber einer Brutto-Einnahme von 82 411 Fl. im Vorjahre erzielten. Hierbei sind die Ziffern des gegenwärtigen Jahres provisorisch, die des Vorjahres definitiv ermittelt. Gegenüber dem im Vorjahre verbliebenen provisorisch ermittelten Brutto-Einnahmen im Betrage von 71 805 Fl. für die in Rede stehenden Linien ergibt sich eine Mindereinnahme von 5137 Fl.

Wien, 20. Februar. Graf Kalnoky reist heute nach Pest. Die russischen Vorschläge schienen Zwangsmahnahmen und jede Autonomieüberlegung aus.

Rom, 20. Februar. Die Gesellschaft vom 8. März Kreuz erhielt den Auftrag, auf Befehl des Marineministers wurden die höchsten Offizierscourse hier geschloffen und haben die Frequenzen derselben sich sofort auf den jetzt ungeklärten Kriegszustand einzuweisen.

London, 20. Februar. Unterhaus. Der Unterstaatssekretär des Auswärtigen, Ferguson, erklärt auf eine Anfrage, die neuen Verträge seien bis jetzt noch nicht geräumt; Frankreich habe sich zur Räumung derselben innerhalb vier Monaten vom 16. November 1887 ab verpflichtet.

Konstantinopel, 19. Februar. Der Ministerrath beschloss die Baron Sireh, daß der Sultan den Traden-janitor hat, welcher die Zahlung von 20 Mill. Francs seitens des Baron Sirh stipuliert und im Weigerungsfalle die Sache vor ein Schiedsgericht verweist.

Die überwiegende Mehrzahl. Statistisch ist es unersetzliches noch nicht festgestellt worden, wie hoch der Procentatz der Frauen ist, welche weibliche Leiden zu erdulden haben; es ist jedenfalls die weit überwiegende Mehrzahl. Jede funktionelle Krankheit der Unterleibsorgane und viele, wenn nicht alle organische Krankheiten bei Frauen werden verbunden wie die weiblichen Krankheiten. — wenn die Nieren und Leber fortwährend in vollständig gesundem Zustande wären. Es ist unzulässig, Frauenkrankheiten gründlich zu kurieren zu wollen, wenn nicht erst die Grundursachen derselben beseitigt werden: Die Säuren, die Ur-sachen der Entzündungen und Stoffe, aus welchen Geschwüre und Abscesse entstehen, müssen durch die Thätigkeit der Nieren und Leber ausgehend werden. Dieses bewerkstelligt Bonner's Salz-Cure besser als irgend ein andres bekanntes Heilmittel, welches benützt auch Frau Marie Ducl, Neurologischer Klinik 13 B in Königsberg i. Pr. wohnend und leidend ist: Sie kann ich es in Worten ausdrücken, was Sie für mich Gutes gethan durch Ihre so vortheilhafte Bonner's Salz-Cure. Ich habe mich so geheilt, daß ich allen Heilenden die Probe ins empfehlen vermag. — Verkauf und Versandt nur durch Apotheken. District-Compt.-Niederlage Engel-Vothsche in Leipzig. 17938

Fleisch-Extrakt. Mogenbrühendes Nahrungsmittel für Magenkranken, Schwache und Genesende. Von Ärzten verordnet. 17938

Loefflund's Diätetische Mittel. Loesskandeeles Weis-Extrakt ist bei Nerven, Heiserkeit, Scharlach, Nahrung, Brust- und Halsleiden seit 30 Jahren bewährt, ebenso sind Loesskandeeles Weis-Extrakt-Bouillon als Nahrungsmittel sehr beliebt. Das Weis-Extrakt mit Eisen wirkt bei Weichstuhl und Blutmangel, das mit Salz bei nervöser Krankheit, das Weis-Extrakt mit Weizenkraut für schwächliche Kinder

empfohlen, die es gerne nehmen. In allen Apotheken, wobei ausdrücklich zu verlangen von Ed. Loefflund in Stuttgart. 17855

Die Waisbacher Dampf-Werkstatt und Maschinenfabrik hat bei Gottlob Schanabel, Weißkirch 29 eine Niederlage ihres berühmten Forstfahrs erichtet, worauf wir besonders die Herren Verste aufmerksamer machen. 17930

Maggi's Bouillon-Extrakte überrufen als Würzen alle Fleisch-extrakte.

Familien-Nachrichten. Verlobt: Fr. Margarete Schneider mit Fr. Oskar Giercher (Vorliquet D. 23.) Fr. Olga von Fahlen mit Fr. Hauptmann Wolfgang Frhrn. von Nordendlycht Berlin. Schwerm. Fr. Anna Graf mit Fr. Hauptmann a. D. Christian von Schelling (Waldheim. Hann.). Verheirathet: Fr. Gertrud Dr. Max Huß mit Fr. G. Gumbert (Vordamm. Bochum). Fr. C. Eduard Wittenberg mit Fr. Erna Graf von Puffenberger (Gotha). Fr. Gern. Frhr. von Puttkamer-Seibitz mit Fr. Viktoria v. Wernsdorff (Schw.-Damm.). Geboren: Ein Sohn Fr. Dr. Franz (Gentlin). Gestorben: Carl Sint (Berlin). Gutsbesitzer Robert Hede (Globof b. Hironov).

Inserate.

Kongress-Stoff zu Gardinen 35 Pfg. 105 cm breit, erdbeerf. verwebt in vorzüglicher Qualität 3 Meter glatte feinnere Sorten und gestreifte Muster in reicher Auswahl billigst. 17943 Nach auswärts Muster und feste Aufträge von A. Huth & Co., Halle a. S.

Polytechnische Gesellschaft. Donnerstag, den 23. Februar, Abends 8 Uhr 20. Versammlung 1887 im Hotel Kronprinz. Herr Geheimrath Prof. Knoblauch: Ueber die Schwingungen elastischer Körper.

Hallscher Thierparkverein. Wittwoch, den 22. Februar, Abends 8 Uhr Öffentliche Sitzung im Saale der Thierklinik. Vortrag des Herrn Prof. Dr. Pütz: Ueber den anatomischen Bau des Hutes und die Grundformen eines zweifachen Wühlhutes.

Familien-Nachrichten. Heute Morgen 10 1/2 Uhr wurde unser lieber Paul im Alter von 47 Jahren nach längerem Leiden rasch und ohne Anzeichen der Heilung verschieden. Die Beerdigung findet Freitag Nachm. 3 Uhr statt.

Carl Gramm. Dies zeigen tiefbetäubt mit der Bitte um stille Theilnahme an. Ephen, den 21. Februar 1888. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag Nachm. 3 Uhr statt.

Verloren der unterzeichneten „Hallsche Zeitung“ ein Heft. Wer das selbe gefunden hat, wird ersucht, dasselbe gegen Erstattung der Kosten von 1 Mark an den Herausgeber zu überreichen. Die Redaktion der „Hallschen Zeitung“.

Leipzigerstraße 103—104. **Bruno Freytag.** Leipzigerstraße 103—104. Seiden- u. Modewaren, Tuche u. Buckskins, Gardinen u. Möbelstoffe, Teppiche u. Baumwollenwaren. Grösstes Lager und Anfertigung von Damenmänteln. Für die Frühjahr- und Sommer-Saison zeige hiermit den Eingang sämtlicher Neuheiten in Kleiderstoffen von Seide, Wolle und Baumwolle erbeutet an. Reizende Besatzartikel, das Neueste, was die Saison bietet. Grossartigste Auswahl in: Regenmänteln, Jaquets u. Frühjahrs-umhängen, von den einfachsten bis zu den hocheleganteren Sachen. Berliner und Pariser Modelle. Proben und Auswahlsendungen stehen gern zu Diensten. Gebauer-Schwefel'sche Buchdruckerei in Halle.

Effel, Rifen von 1 1/2 50 A. an, anget. Säube von 1,25 an, Lambrequin, Träger 2c., Garn, Träger von 8 A. an, Zurnagel, feidene Böden, Ganslegen von 50 A. an, Beden von 18 A. an, Zableites 25 A., Kinder-Stricktüten, Tischhüter, Ueberhandtücher u. v. A. bei

Geschw. Storch,
Markt 21/22, vom 1. April: Gr. Ulrichstrasse 17.

Die Malz-Extract-Präparate
Malz-Extract und Caramellen

von L. H. Pietsch & Co. in Breslau.

Engros à Flasche Mk. 1, 1,75 und 2,50.
Caramellen nur in Beuteln (niemals lose) à 30 und 50 Pfg. Nur echt, wenn auf jeder Flasche und jedem Beutel diese Schutzmarke steht. [7555]

Bezogen haben von uns: in Halle M. **Waltz**, in Landsberg **Paul Weber**, in Tennstedt **Jul. Ortolph Jr.**, in Querfurt **Rob. Baumhardt**, in Hettstedt **Emil Hilpert**, in Belgern **J. Schraplau**, in N. Clobieau **Ed. Neubert**.

Anerkennung. Durch den Gebrauch Ihrer Malz-Extract-Caramellen Schutzmarke „Huste-Nicht“ empfinde ich stets baldige Besserung meines Hustens.
Raschung 1/0-2, 8. Sept. 1886.

von Saucken.

Zum Besten der Halleschen Waisenstiftung.

Künstler-Concert

im „Prinz Carl“
Sonnabend den 25. Februar Abends 8 Uhr

Mitwirkende:
Frau Julia Behre, Hofschauspielerin.
Fräulein Klara Polscher, Concertsängerin aus Dresden.
Herr Heinr. Jantsch, Director des Stadttheaters zu Halle.
Herr Emil Hettstedt, Opersänger.
Herr Wilh. Posse, Königl. Kammermusiker aus Berlin.
Herr Leon Schulz, Solo-Cellist des Stadttheaters zu Leipzig.
Herr Alexander Siloti, Pianist aus Moskau.

- Programm:**
1. **Sonate** für Pianoforte und Violoncello (A Dur, 1. Satz) Beethoven.
(Die Herren Siloti und Schulz).
 2. **Phantasie für Harfe** (Solo) Spohr.
(Herr Posse).
 3. **Drei Lieder mit Begleitung des Pianoforte:**
a. Von ewiger Liebe Brahms.
b. Luftschloß Reinecke.
c. Widmung (Fräulein Polscher). Schumann.
 4. **Phantasie** über Themen aus der Oper „Die Tochter des Regiments“ Servais.
(Herr Schulz).
 5. **Zwei Deklamationsstücke:**
a. An die Deklamation Saphir.
b. Das verlorene Gebet Seidel.
 6. **Lieder** mit Begleitung des Pianoforte:
a. Mit vierzig Jahren (aus op. 94) Brahms.
b. Zwei Lieder aus Scheffel's „Trompeter von Säckingen“ Georg Henschel.
c. Wanderlied Georg Henschel.
(Herr Hettstedt).

- Pause von 10 Minuten.**
7. **Soli für Harfe:**
a. Romanze } 0880.
b. Scherzo } Parish-Alvens.
c. Etude }
(Herr Posse).
 8. **Lieder** mit Begleitung des Pianoforte:
a. Die Uhr Löwe.
b. Meine Mutter hat's gewollt Lessmann.
c. Meine Liebe ist grün Brahms.
(Fräulein Polscher).
 9. **Leoneore**, Gedicht von Bürger mit der begleitenden Musik von Franz Listz.
Declamation: Herr Dir. Jantsch, Klavierbegleitung: Herr Siloti.
 10. **Soli für Violoncello:**
a. Nocturne Chopin.
b. Andante
c. Spinnlied } Popper.
(Herr Schulz).
 11. **Soli für Pianoforte:**
a. Nocturne Tschaikowsky-Siloti.
b. Phantasie aus der Oper „Onegin“ Tschaikowsky-Pabst.
Klavierbegleitung: Herr A. Siloti.
Concertfügel: Blüthner.

Preise der Plätze: I. Parquet 2 Mark, II. Parquet 1,50 Mark, III. Platz 1 Mark.
Eintrittskarten sind im Vorverkauf zu haben in den Buch- resp. Musikalienhandlungen von **Karmrod** (Barfußstr.), **Meyer & Stock** (Poststr.), **Schroedel & Simon** (Markt). [7948]

Bestes, eisernes Baumaterial:

Träger, Partitionsbalken, Eisenbalken, Säulen, Pfeiler, Treppen etc.

Eiserne Viehbarrieren

liefern zu billigen Preisen.
Reichhaltiges Lager. Söbster. Specialität.
Säbtrische Werkzeuge.
Kataloge, Kopien u. s. w. auf Verlangen unentgeltlich. [7205]

E. Leutert, Maschinenfabrik und Eisengießerei.
Halle a/S., Siedlitzstein.

Wäscherollen, Waschmaschinen,

Wring-Maschinen

mit vorzüglich guten Gummiswalzen billig.

Abgebeiteile Gummiswalzen werden zu sehr billigen Preisen durch neue ersetzt. [7369]

H. Graeb, Waisenhaus (Thoreingang).

Total-Ausverkauf.

Seit Anfang März er. muß mein Lager von **Pelzwaaren, Hüten, Mützen, Schalpen,** etc. wegen Abnahme meines Vorrats vollständig ausverkauft werden.
Nur für **Wiederverkäufer** bietet sich Gelegenheit zu den billigsten, vortheilhaftesten Einkäufen unter günstigen Bedingungen.

J. Lösche, Kürschnerstr.,
Leipzigerstraße 21.
Meine Laden-Einrichtung ist billig zu verkaufen. [7944]

Potsdamer Weizenschrotbrod
(Professor Grahambrod)

von **Rudolf Gericke**, Kaiser, Königl. Hof, Potsdam, Dampf-Zwieback- u. Weizenschrotbrod-Fabrik.

ist ärztlich anerkannt das einzige Brod von dem gerühmten köstlichen Geschmack, das der schwächste Magen schon Morgens früh verträgt. Echt bei [7989]

Gottlob Schnabel, Geiststrasse 29.

Holländische Kaffee-Lagererei
G. Grasshoff, Gr. Ulrichstraße 35.

Da Kaffee's bedeutend gefallen sind, empfehle ich ein reichhaltiges Gebraut à 1,20

Holländ. Mischung	1,40	Gleichzeitig noch auf mein Lager in Marktstraße 1,80 anmerksam. [7992]
Kaffee	1,50	
Marktstraße	1,80	
feinsten Vert-Kaffee	1,80	

solche **sämtliche Kolonialwaaren zu billigen Preisen.**
Bei Jahresabschluss 5% Rabatt für die im Jahre entnommenen Waaren.

Restaurant Schloss Lichtenstein,
Güthenstrasse No. 1.
Mittwoch, den 22. d. Mts. [7977]

Grosses Narrenfest.

Zur Saat

verkaufe ich in reiner bester Sortirter Beschaffenheit folgende, als besonders ertragreich erworbene und durch alljährliche Auswahi typischer Aeckern fortgesetzt verbesserte Getreidearten:

Heine's Kolben-Sommerweizen, sehr lobensw. bei Mäthern beliebt.
Verbessertes Noß-Sommerweizen, feinstalmig, sehr ertragreich, 1000 Kg zu 225 A., 100 Kg zu 26 A.
Hallett's Chevalier-Gerste, bei den Mäcker'schen Anbauversuchen als ertragreichste befunden.
Goldene Melonen-Gerste, besonders wohl im Korn.
Richardson's Chevalier-Gerste, für etwas leichtere Böden, vorzüglich; **schonlich höchste Erträge:**
1000 Kg zu 205 A., 100 Kg zu 24 A.;
Heine's ertragreichster Hafer, feinstalmig, feinstaffig, außerordentlich lobensw.:
1000 Kg zu 195 A., 100 Kg zu 23 A.;
Bessler's Hafer, feinstalmig, sehr ertragreich, 1000 Kg zu 185 A., 100 Kg zu 22 A.;
Victoria-Erbisen, vorzüglich vorlesen:
1000 Kg zu 225 A., 100 Kg zu 26 A.

Der Verland geschieht in neuen besonders berechneten Dreifäden
Als Bedienen kommen Metallien, Diplome und Geldpreise zur Verwendg.
Programme, Nummernbogen wie auch Loose sind bei dem Kassier des Vereins Herrn Kaufmann **Töpelmann** und bei dem Schriftführer des Vereins Herrn Expedienten **Berger** in Querfurt zu haben. [6184]

Das Ausstellung's-Comité.

F. Heine.

Die zweite allgemeine Geflügel-Ausstellung
des **Geflügel-Licht-Vereins Querfurt**, verbunden mit einer Verloofung von Ausstellungsgegenständen, findet in den Tagen vom 11. bis incl. 13. März 1888 in den Räumen des **Hotels zur Sonne in Querfurt** statt und werden die Geflügelzüchter und Geflügelreue zu recht umfangreicher Besichtigung hiermit eingeladen.
Als Bedienen kommen Metallien, Diplome und Geldpreise zur Verwendg.
Programme, Nummernbogen wie auch Loose sind bei dem Kassier des Vereins Herrn Kaufmann **Töpelmann** und bei dem Schriftführer des Vereins Herrn Expedienten **Berger** in Querfurt zu haben. [6184]

Das Ausstellung's-Comité.

Schreibheftfabrik v. Jul. Angermann,
gr. Ulrichstraße 47.
Wiederverkauf zu billigen Preisen. [900]

Hallesche, dünne und starke Provinzial-, Struensee-Gesangbücher

in einfachster sowie hochfeinsten Einbänden von 1,50 Bfr. an bei **Albin Hentze, 39 Schmeerstr. 39.** [7902]

Berliner Ofenlager u. Ofenbaugeschäft.

Weisse, farbige u. altdeutsche Ofen i. grosser Auswahl, Kochmaschinen etc. Reparaturen prompt.

A. Wartze,
Halle a/S.,
Burgerstr. 59. [7204]

Die schönste Schichtenfahrt nach Hohenturm.
[7964] **W. Weber.**

